ArbeitgeberInnen sind gesetzlich verpflichtet, ein Verzeichnis der verwendeten gefährlichen Arbeitsstoffe zu führen. Um Unternehmen das Führen eines solchen Verzeichnisses zu erleichtern, stellt die AUVA das "Arbeitsstoffverzeichnis" zur Verfügung. Als Ergebnis gibt das Tool druck- und speicherbare Berichte als PDF- oder Excel-Datei aus. Zusätzlich haben Unternehmen die Möglichkeit, eine Risiko-

LEISTUNGSUMFANG

✓ Wachsende Auswahlliste an Arbeitsund Inhaltsstoffen

bewertung durchzuführen.

- ✓ Grenzwerte (MAK- und TRK-Werte) lt. Grenzwerteverordnung (GKV) hinterlegt
- ✓ Ergebnisberichte (entsprechend den Anforderungen durch die DOK-VO)
- Berücksichtigung unterschiedlicher Firmenstrukturen (KMU vs. Großkonzerne)
- ✓ Durch bereits hinterlegte Daten (Kennzeichnung, PSA) ist eine einfache und schnelle Eingabe gewährleistet
- ✓ Möglichkeit der Bewertung des inhalativen Risikos für Arbeitsstoffe und Arbeitsplätze

Dr. Silvia Springer,

AUVA Hauptstelle, *Unfallverhütung und Berufskrankheitenbekämpfung*

Wir haben bei der Entwicklung des Tools sehr eng mit der Firma s-team und den Präventwfachkräften sowie BetriebsberaterInnen der AUVA zusammengearbeitet. Entstanden ist ein tolles, nutzerfreundliches Werkzeug, das in den Unternehmen geschätzt wird. Das zeigen nicht nur die positiven Rückmeldungen unserer KollegInnen, sondern auch die stetig steigenden Userzahlen.





s-team-Projekt:

Webapplikation

"Arbeits stoff verzeichnis"

https://arbeitsstoffverzeichnis.auva.at





